

Gruss.Wort.



Dr. Hans Ulrich Schneider
Vorstandsvorsitzender
Niedersächsische
Lotto-Sport-Stiftung

Liebe Freunde der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung!

Gern überreichen wir Ihnen heute den ersten Newsletter der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung. Vierteljährlich möchten wir Sie damit über die aktuellen Aktivitäten unserer Stiftung auf dem Laufenden halten.

Bewegen · Integrieren · Fördern, so lautet das Motto der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung. Unter diesem Leitgedanken wollen wir umsetzen, was uns der Stifter – das Land Niedersachsen unter Mitwirkung des LandesSportBundes Niedersachsen – in die Satzung geschrieben hat: Die Förderung des Sports und der Integration Zugewanderter. Die Stiftung sieht sich hier nicht als reine Förderstiftung, die lediglich Fördergelder verwaltet und verteilt. Sie betrachtet sich selbst vielmehr als eine Institution, die gemeinsam mit ihren Förderpartnern folgende Ziele anvisiert:

- Lösungen für gesellschaftliche Probleme anbieten
- Innovationen unterstützen
- Besonderen Bedarf decken

Nicht nur im Sport wollen wir Bewegung unterstützen, sondern auch gesellschaftlich etwas bewegen und erreichen. Auch die Integration von Zugewanderten oder Menschen mit Migrationshintergrund bedeutet aus unserer Sicht auch immer Bewegung durch Körper und Geist. Auf dieser Grundlage wollen wir gern **Bewegen · Integrieren · Fördern**

P.S. Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie gern noch auf eine Mitgliedschaft in unserem Freundeskreis ansprechen: Sollten Sie es nicht bereits sein, würde wir uns über Ihre Mitwirkung sehr freuen!

Stand.Punkt.

Wege und Instrumente. Ein kurzer Abriss von der Stiftungerrichtung bis zum Förderalltag

Dr. Sönke Burmeister, Geschäftsführer der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung

Neuordnung der Niedersächsischen Stiftungslandschaft

Der Niedersächsische Landtag hat in seiner Plenarsitzung am 12. Dezember 2008 die Neuordnung der Stiftungslandschaft in Niedersachsen beschlossen. Mit der Neuordnung sollten Mehrfachzuständigkeiten und Überschneidungen in der Förderpraxis beseitigt werden, die zur Verwirrung bei Antragsstellern führten. Gleichzeitig sollen die Stiftungen transparenter werden, um unter anderem dadurch mehr Stiftungskapital und Spenden einwerben zu können. In der Folge verteilen sich die wichtigsten Fördergebiete wie folgt:

- Förderschwerpunkte der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung: Sport sowie Integration
- Förderschwerpunkte der Stiftung Niedersachsen: Kunst/Kultur sowie Wissenschaft
- Förderschwerpunkte der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung: Umwelt/Naturschutz sowie Entwicklungszusammenarbeit

Gründung der Stiftung, Gremien und Geschäftsstelle

Die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung selbst wurde am 20. Januar 2009 auf Beschluss der Niedersächsischen Landesregierung und durch die Zusammenlegung der Niedersächsischen Sportstiftung und der Niedersächsischen Lottostiftung errichtet. Es handelt sich um eine selbständige Stiftung bürgerlichen Rechts, deren Gemeinnützigkeit ebenfalls im Januar 2009 anerkannt wurde. Das Vermögen der Stiftung besteht aus einem Anspruch auf die Vermögenswerte der genannten Vorgängerstiftungen nach deren Liquidation. Das Fördergebiet der Stiftung umfasst das Bundesland Niedersachsen. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung

- des Sports, insbesondere des Breiten-, Leistungs- und Nachwuchssports
- der Integration insbesondere von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund
- mildtätiger Zwecke (auf besonderen Beschluß)

Nach der Benennung des vierköpfigen und ehrenamtlich arbeitenden Gründungsvorstandes durch die Niedersächsische Landesregierung, den LandesSportBund Niedersachsen und den Niedersächsischen Fußballverband nahm die Stiftung mit der konstituierenden Sitzung des Vorstandes am 29. Januar 2009 ihre Arbeit auf.

Die konstituierende Sitzung des Stiftungsrats fand am 30. Juni 2009 im LandesSportBund Niedersachsen statt.

Gremien der Stiftung

Stiftungsrat	Vorstand
<ul style="list-style-type: none"> ■ Uwe Schünemann (Vorsitzender des Stiftungsrates) ■ Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach (stv. Vorsitzender des Stiftungsrates) ■ Heiner Bartling ■ Honey Deihimi ■ Günter Distelrath ■ Joachim Homann ■ Edda Schliepack ■ Dr. Rolf Stypmann ■ Dr. Oliver Liersch (bis 11/2009) ■ Hans Werner Schwarz (ab 11/2009) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dr. Hans Ulrich Schneider (Vorstandsvorsitzender) ■ Reinhard Rawe (stv. Vorstandsvorsitzender) ■ Herbert Lange ■ Michael Weiner

Im Oktober 2009 hat die Stiftung eine Geschäftsstelle mit zwei Mitarbeitern eingerichtet, die die Geschäfte der Stiftung, die Bearbeitung von Förderanfragen sowie die gesamte Abwicklung des Fördergeschäftes übernehmen.

Ihre Ansprechpartner in der Stiftung:



Dr. Sönke Burmeister,
Geschäftsführer



Yvonne Ehrl,
Assistentin

Nach dem Beschluss einer grundlegenden „Förderrichtlinie“ durch den Stiftungsrat wurden weitere grundlegende Instrumentarien für die Stiftungsarbeit entwickelt wie:

- Förderleitbild
- Antragsformular
- Bewilligungsbedingungen (Kooperationsvereinbarung)
- Eckpunktepapier zu den Förderkriterien im Handlungsfeld Integration

Diese wie weitere Informationen wurden auf die Internetseite www.lotto-sport-stiftung.de veröffentlicht.

Entwicklung erster Förderschwerpunkte

Im Zuge der Fördertätigkeiten haben sich erste thematische Förderschwerpunkte ergeben und weitere, die die Stiftung für besonders interessant und ausbaufähig hält, da sich hier besonderer Bedarf, Innovation oder gute Möglichkeiten eines öffentlichkeitswirksamen Auftritts für die Stiftung bieten. In den einzelnen Satzungsbereichen handelt es sich vor allem um folgende Felder:

Sport

- „Mobilität in den Regionen“ (Unterstützung bei Anschaffungen von Vereinsbussen)
- Meisterschaften/Wettbewerbe (mit überregionaler Ausstrahlung)
- Behindertensport
- Frühkindliche Bewegungswelten und motorische Förderung (Bewegung und Sport in Kindertagesstätten, Vorschule und Grundschule)
- Schulbezogene Sportprojekte

Integration

- Frühkindliche Sprachförderung (in Kitas und Grundschulen)
- Ergänzender bildungssprachlicher Unterricht
- Ferien-Sprachcamps
- Hausaufgabenhilfe
- Elternbildung und Erziehungskompetenz
- Gewinnung von Lehrerinnen und Lehrern mit Migrationshintergrund

Satzungszweckübergreifende Projekte

- Integration durch Sport und Bewegung
- Projekte im Kindes- und Schulalter
- Ganzheitliche Projekte (z.B. unter Einbindung von Eltern oder den Themen Sport, Bewegung, Ernährung, Bildung)
- Tanz und Tanztheater
- Schulprojekte

Förderungen 2009 und 2010

2009 wurden seitens der Lotto-Sport-Stiftung für insgesamt 57 Vorhaben rund 1,03 Mio. Euro bewilligt, weitere Bewilligungen für 51 Vorhaben in Höhe von rund 510.000 Euro wurden 2010 bereits entschieden. Aus dem Sondervermögen Neue Presse-Sportstiftung wurden davon 2009 fünf Projekte mit rund 8.300 Euro unterstützt. 2010 wurden acht Vorhaben mit rund 14.000 Euro gefördert.

Intern. Aus der Stiftung.



www.lotto-sport-stiftung.de **Neugestaltung der Homepage**

Die Stiftung hat ihre Homepage neu gestaltet. Sie finden den Neuauftritt unter lotto-sport-stiftung.de (oder wie bisher unter lotto-sportstiftung-nds.de). Der Auftritt ist dem neuen CD der Stiftung angepasst und informiert weiterhin über Grundlagen der Stiftung, Fördermöglichkeiten und Antragswege.

Digitales Zeitalter **Anträge demnächst elektronisch**

Die Stiftung wird Antragsformulare zukünftig digital zur Verfügung stellen. Mögliche Projektpartner können demnächst ihre Projekte unkompliziert online vorstellen und die entsprechenden Formulare elektronisch ausfüllen. Die digitale Antragstellung erfolgt im Zuge einer Installation einer eigenen Stiftungssoftware und verfolgt das Ziel, das Antragsverfahren zu beschleunigen, zu vereinfachen und umweltschonender zu agieren.

100. Förderprojekt bewilligt

Die Stiftung hat ihre 100. Förderbewilligung entschieden. Es handelt sich um das Projekt „Heimspiel“, ein landesweites Mädchen-Fußball-Projekt für Mannschaften mit Migrantinnen. Insgesamt hat die Stiftung seit ihrer Errichtung rund 1,5 Mio. Euro für Förderprojekte zur Verfügung gestellt.

News.Projekte.Nachrichten.

Glückwunsch: **Paralympics-Bronze für Biathleten Giesen**

Josef Giesen aus Herzlake hat bei den X. Paralympics in Vancouver Bronze in den Biathlon-Wettbewerben gewonnen. Giesen, der keine Arme hat und die Waffe mit dem Mund auslöst, schoss beim Sieg des Norwegers Nils-Erik Ulset im Rennen über 12,5 Kilometer nur einmal daneben. Die Stiftung hat Josef Giesen 2009 beim Umbau seines PKW, auf das er wegen besonders weiter Trainingsanfahrtswege angewiesen ist, unterstützt.



Bundesweites Forum „Stiftungen und Sport“

Auch für Stiftungen in Deutschland wächst die Bedeutung des Sports. Immer mehr Projekte und Förderungen finden über sportliche Maßnahmen oder unter Einbindung von Sportvereinen statt. Und auch Sportorganisationen entdecken zunehmend das Thema für sich. Der Bundesverband Deutscher Stiftungen, Berlin, hat vor diesem Hintergrund gemeinsam mit der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung ein Forum „Stiftungen und Sport“ eingerichtet, in dem die besondere Rolle des Sports im Zusammenhang mit Stiftungen beleuchtet werden soll. Die erste Veranstaltung „Sport(förderung) in der Stadt“ fand im Rahmen des Deutschen Stiftungstages am 5. Mai 2010 in Frankfurt statt.

Stiftung als Gastgeberin der Stiftungsinitiative Hannover

Die Stiftungsinitiative Hannover hatte am 22. Juni 2010 gemeinsam mit der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung zu einer Podiumsdiskussion eingeladen. Die Veranstaltung stand unter dem Thema „Öffentlichkeitsarbeit für Stiftungen – Wie viel Transparenz ist nötig, möglich und finanzierbar?“ 130 Teilnehmer diskutierten mit dem Buchautoren und Querdenker Robert Jacobi und mit Martina Frage, Öffentlichkeitsarbeit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung.

„Mobilität in den Regionen“

Die Stiftung hat einen eigenen Förderschwerpunkt „Mobilität in den Regionen“ eingerichtet, in dessen Rahmen die Anschaffung von Vereinsfahrzeugen unterstützt wird. Im Flächenland Niedersachsen sind die Mobilität von Sportlern und die Transportmöglichkeit von Sportgeräten von außerordentlich hoher Bedeutung. Sie sind insbesondere für Kinder und Jugendliche häufig zentrale Voraussetzungen für die Teilnahme an Spielen, Wettbewerben, Trainingslagern usw. Bewilligt werden bis zu 25% bis maximal 5.000 Euro der Anschaffungskosten. Bei der Auswahl werden insbesondere die aufgebrachten Eigenmittel, die Jugendsportförderung und das ehrenamtliche Engagement des Vereins bewertet.

Förderschwerpunkt „Sprache und Bildung“

Sprache und Bildung sind die Fundamente und die wichtigsten Ressourcen für Integration. Die Stiftung richtet daher einen Förderschwerpunkt „Sprache und Bildung“ ein. Schwerpunkt soll vor allem die Frühförderung von Sprache im Schul- und Vorschulalter von Kindern sein. Mögliche Projekte könnten beispielsweise sein:

- Ferien-Sprachcamps
- Sprachförderungen von Migranten in Kitas und Schulen
- Ganzheitliche Projekte, die die Themen Sprache, Lesen und Schreiben, Bewegung und Ernährung verbinden
- Projekte, bei denen die Familien besonders eingebunden werden
- Vorhaben, die die Potenziale und das Selbstwertgefühl der Kinder besonders unterstützen

Aus.Sichten.

Stiftungstermine/Stiftungsveranstaltungen

23. bis 25. Juli 2010

16. Internationale Niedersachsenrundfahrt der Junioren

Internationale Niedersachsenrundfahrt e.V.

9. August 2010

Ausstellung „Migrantinnen in Wilhelmshaven – Integration gelingt“

Stadt Wilhelmshaven

26. August 2010

Tag des Sportabzeichens mit Spiel- und Sportfest (BSN)

Tag des Sportabzeichens, Buchholz

5. September 2010

Niedersachsenweiter Aktionstag „Natur sportlich erleben“

Alfred Töpfer Akademie für Naturschutz, Schneverdingen
/ LandesSportBund Niedersachsen

15. September 2010

Tag des Sportabzeichens mit Spiel- und Sportfest (BSN)

Tag des Sportabzeichens, Osnabrück

5. bis 8. Nov.2010

IPC Weltmeisterschaft im Rollstuhltanz 2010

VfL von 1848 e.V. Hannover / Organisationskomitee IPC Rollstuhltanz, Hannover

5. bis 6. November 2010

„Aufmerksamkeit - Achtsamkeit – Anerkennung“, XI. Kongress für Erziehung und Bildung

Universität Göttingen und Institut für berufliche Bildung und Weiterbildung, Göttingen

Impressum

Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung

Dr. Sönke Burmeister, Geschäftsführer
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Telefon: 0511 - 12 68 -50 50

soenke.burmeister@lotto-sportstiftung-nds.de